



Kolloquium

„Chemnitz und seine Hauptkirche St. Jakobi im 15. Jahrhundert“

am 4. Juni 2010 im Schloßbergmuseum Chemnitz

- 10.00 Uhr Begrüßung
Uwe Fiedler, Schloßbergmuseum Chemnitz
- Grußwort
Heidemarie Lüth, Bürgermeisterin der Stadt Chemnitz
- 10.10 Uhr „Di do gestift ist in sende Jacoffskirchin“ – Pfarrkirche und Stadtgemeinde
in Chemnitz im Mittelalter
Dr. des. Julia Sobotta, Universität Leipzig
- 10.50 Uhr Das Baudenkmal St. Jakobikirche
Thomas Morgenstern, Untere Denkmalbehörde Stadt Chemnitz
- 11.50 Uhr Die Schülerdialoge des Chemnitzer Rektors Paulus Niavis
Andrea Kramarczyk, Schloßbergmuseum Chemnitz
- 12.30 Uhr „Abt und Archidiakon“ – Vier Äbte des Benediktinerklosters St. Marien
Sandra Igah, Technische Universität Chemnitz
- 13.10 Uhr Mittagspause
- 14.30 Uhr Hussitenangst. Stadt und Gemeinde im Spannungsfeld des
sächsisch-böhmischen Beziehungsgeflechtes im 15. Jahrhundert
Uwe Fiedler, Schloßbergmuseum Chemnitz
- 15.10 Uhr Musikpflege im 15. Jahrhundert mit Hörbeispielen
Hans-Herrmann Schmidt, Convivium musicum chemnicense
- 16.10 Uhr Führung zu den gotischen Kunstwerken aus St. Jakobi
Friedrich Staemmler, Schloßbergmuseum Chemnitz

anschließend gemeinsamer Besuch der St. Jakobikirche

Zur Rekonstruktion und zu den Jubiläumsfeierlichkeiten
Pfarrer Bernd Frauenlob, St. Jakobikirchgemeinde

Ausklang mit einem Glas Wein gegen 18.30 Uhr